

Vertretung im Standesamtswesen

Steinheim, Marienmünster, Nieheim

Stichworte:

Standesamt

Hauptverantwortlich:

Steinheim

Sonstige Beteiligte:

Kurzprofil:

Stadt Steinheim, Kreis Höxter
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 12.922 (31. Dez.2015, IT-NRW)

Fläche: 75,68 km²

Stadt Marienmünster, Kreis Höxter
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 5.125 (31. Dez. 2015, IT-NRW)

Fläche: 64,35 km²

Stadt Nieheim, Kreis Höxter
Regierungsbezirk Detmold
Einwohner: 6.166 (Stadt Nieheim, 31.12.2016)

Fläche: 79,79 km²

Anlass:

Personelle Engpässe infolge von Urlaub oder Krankheit problemlos zu überbrücken

Ziel:

Ziel der Kooperation ist es, Kosten zu senken und einen hohen Bürgerservice sicherzustellen.

Umsetzung:

Die drei Städte Steinheim, Nieheim und Marienmünster haben eine öffentliche-rechtliche Vereinbarung getroffen, um sich in Einzelfällen oder unerwarteten Ausfällen im Standesamtswesen vertreten zu können. Auf diese Weise kann trotz eingeschränkter personeller Ressourcen ein hoher Bürgerservice sichergestellt und zudem durch die Einsparung an Schulungskosten langfristig Kosten gesenkt werden.

Finanzierung:

Rechtsform:

öffentlich-rechtliche Vereinbarung

Zusammenarbeit seit:

2011

Kontakt:

Michael Hillen
FB1 - Zentrale Dienste
Marktstraße 2
32830 Steinheim
Telefon: 05233 / 21-0
Fax: 05233 / 21-202
E-Mail: info@steinheim.de
Web: www.steinheim.de

Links:

http://www.nw.de/lokal/kreis_hoexter/nieheim/nieheim/10442578_Standesbeamte-verbessern-Service-und-senken-Kosten.html